



Ehrenamtliche Flüchtlingsbegleitung in der Anschlussunterbringung:

- ⇒ **melderechtliche Anmeldung beim Bürgerbüro**
- ⇒ **evtl. Nachsendeantrag bei der Post/Arriva stellen**
- ⇒ **Vorsprache bei der Abteilung Ausländerwesen**
Zur Klärung, was ausländerrechtlich beachtet bzw. beantragt werden muss.
Möglichst nach vorheriger Terminabsprache
Tel: 07225 962 333 E-Mail: auslaenderwesen@gaggenau.de
- ⇒ **Sozialberatung für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung**
Das Landratsamt Rastatt ist zuständig für die Sozialberatung der Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung. Wenn die Flüchtlinge eingezogen sind, versucht die Sozialberatung möglichst zeitnah, zu Hausbesuchen vorbeizukommen. Die Sozialberatung spricht diesen Termin möglichst mit den begleitenden Ehrenamtlichen ab. Bei diesem Gespräch werden alle grundsätzlichen Dinge besprochen, wie
 - Zugang zu Sprachkursen,
 - Zugang zum Arbeitsmarkt (Kompetenzerhebung),
 - wo müssen, welche Leistungen beantragt werden,
 - Anmeldung der Kinder bei Kindergarten und Schule usw.

Gespräche mit der Sozialberatung in der Außenstelle Gaggenau, Eichelbergstr. 1 76571 Gaggenau, finden **ausschließlich nach Terminvereinbarung** statt (S-Bahn-Haltestelle: Bad Rotenfels Bahnhof / Rotherma).

Hörden, Ottenau S. Ferreira E-Mail: s.ferreira@landkreis-rastatt.de Tel: 07225 9876614 Mob: 0151/70384191	Freiolsheim, Michelbach, Oberweier, Sulzbach, Selbach Andreas Meudt E-Mail: a.meudt@landkreis-rastatt.de Tel: 07225 9168436 Mob: 0151/220 14697	Bad Rotenfels G. Burdeti E-Mail: g.burdeti@landkreis-rastatt.de Tel: 07225 9876615 Mob: 0151 – 299 023 97	Gaggenau-Kernstadt S. Badescu E-Mail : s.badescu@landkreis-rastatt.de Tel.: 07225 / 9876616 Mob: 0170 – 212 80 95
---	--	--	--

- ⇒ **Unterstützung durch Ehrenamtliche**
Hilfe zur Integration in allen Lebensbereichen, soweit Zeit und Möglichkeiten der Ehrenamtlichen dies zulassen.

z. B. Aufzeigen von Einkaufsmöglichkeiten, mit ÖPNV vertraut machen, Unterstützung bez. Einhaltung der Hausordnung, Einbindung in örtliche Vereine, Übermittlung unserer Werte und unserer Kultur, Begleitung zu Behörden, Ärzte, Schulen, Kindergarten, usw.

Die benötigte **Hilfe zur Selbsthilfe** ist von Person zu Person, von Familie zu Familie unterschiedlich. Ehrenamtliche sollten sich nicht selbst überfordern, sondern rechtzeitig Grenzen ziehen. Die eigentliche Zuständigkeit im Bereich der sozialen Unterstützung liegt beim Landratsamt. Ehrenamtliche können hier im Rahmen des persönlich Möglichen lediglich unterstützen. Langfristiges Ziel ist die Eigenständigkeit der von den Ehrenamtlichen betreuten Flüchtlinge.

- ⇒ **Koordinierungsstelle Flüchtlinge Stadt Gaggenau**
Carmen Merkel, Leiterin Abt. Gesellschaft und Familie, Tel. (07225) 962-606,
c.merkel@gaggenau.de

Annika Weber, Abt. Gesellschaft und Familie, Tel. (07225) 962-509,
a.weber@gaggenau.de